

## **ISRA VISION AG: 3. Quartal 2017/2018 – Umsatz +10 %, EBT +13 %**

### **Prognose bestätigt: zweistellige Wachstumsdynamik fortgesetzt – Für 2018/2019: weitere Schritte auf dem Weg zu 200+ geplant**

- Umsatz plus 10 % auf 102,8 Millionen Euro (Q3-YTD-16/17: 93,3 Millionen Euro)
- Deutliches EBT-Wachstum von plus 13% auf 20,5 Millionen Euro (Q3-YTD-16/17: 18,1 Millionen Euro), EBT-Marge zum Umsatz erreicht mit 20% neuen Rekord
- Alle Ergebnismargen weiter auf hohem Niveau:
  - EBITDA plus 13%, Marge bei 29% zur Gesamtleistung und 31 % zum Umsatz (Q3-YTD-16/17: 28 % bzw. 31 %)
  - EBIT plus 13%, Marge bei 18% zur Gesamtleistung und 20% zum Umsatz (Q3-YTD-16/17: 18 % bzw. 20%)
  - EBT plus 13%, Marge bei 18% zur Gesamtleistung und 20% zum Umsatz (Q3-YTD-16/17: 18 % bzw. 19%)
- Gross-Marge bei 61 % zur Gesamtleistung (Q3-YTD-16/17: 61 %) bzw. 57 % zum Umsatz (Q3-YTD-16/17: 57 %)
- Netto-Cash-Flow von 5,6 Millionen Euro (Q3-YTD-16/17: 5,3 Millionen Euro) leicht gestiegen
- Nettoliquidität erhöht sich auf 4,4 Millionen Euro (30. September 2017: -1,3 Millionen Euro)
- Starker Auftragsbestand bei ca. 90 Millionen Euro brutto (Vj.: 83 Millionen Euro brutto)
- Kundenservice und -support legt weiter zu – zweistelliger Beitrag zum Umsatz
- Nächster Akquisitionsabschluss in Vorbereitung
- Produktneuheiten und Innovationsroadmap verstärken Nachfrage
- Geschäftsbereich Advanced Materials (früher Plastics) jetzt mit breiterer Marktaufstellung
- Profitables Gesamtjahreswachstum von ca. 10% erwartet, Ergebnismargen mindestens auf dem hohen Niveau der Vorquartale

Die ISRA VISION AG (ISIN: DE 0005488100) – das TecDAX-Unternehmen für industrielle Bildverarbeitung (Machine Vision), weltweit einer der führenden Anbieter für Oberflächeninspektion von Bahnmaterialien und für 3D Machine-Vision-Anwendungen – wächst auch im dritten Quartal des Geschäftsjahres 2017/2018 mit zweistelligen Wachstumsraten in Umsatz und Ertrag weiter profitabel und setzt damit die Dynamik des ersten Halbjahres erfolgreich fort. Gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreszeitraum steigen die Umsätze wie prognostiziert um 10 Prozent auf 102,8 Millionen Euro (Q3-YTD-16/17: 93,3 Millionen Euro), während das EBT überproportional mit einem Plus von 13 Prozent deutlich auf 20,5 Millionen Euro zulegt (Q3-YTD-16/17: 18,1 Millionen Euro). Die EBT-Marge erhöht sich entsprechend um einen Prozentpunkt auf 20 Prozent zum Umsatz (Q3-YTD-16/17: 19%) und erreicht damit eine neue Rekordmarke. Bezogen auf die Gesamtleistung liegt die EBT-Marge wie im Vorjahr bei 18 Prozent (Q3-YTD-16/17: 18%).

Der Netto-Cash-Flow legt leicht zu auf 5,6 Millionen Euro (Q3-YTD-16/17: 5,3 Millionen Euro). Mit einer um 3 Prozentpunkte höheren Eigenkapitalquote von 65 Prozent (30. September 2017: 62%) und den freien Kreditlinien verfügt ISRA über eine solide Kapitalausstattung für künftiges Wachstum und ist für mögliche

Akquisitionsprojekte optimal vorbereitet. Bei einem hohen Auftragsbestand von ca. 90 Millionen Euro brutto (Vj.: 83 Millionen Euro brutto) bekräftigt das Unternehmen die anvisierten Jahresziele und startet gut in das traditionell starke vierte Quartal.

Auch in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2017/2018 hat ISRA ihre Profitabilität weiter gesteigert. Das EBITDA (Gewinn vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen) legt um 13 Prozent auf 32,1 Millionen Euro (Q3-YTD-16/17: 28,5 Millionen Euro) zu, woraus eine EBITDA-Marge von 31 Prozent zum Umsatz (Q3-YTD-16/17: 31 %) und 29 Prozent zur Gesamtleistung (Q3-YTD-16/17: 28 %) resultiert. Auch das EBIT erhöht sich um 13 Prozent auf 20,7 Millionen Euro (Q3-YTD-16/17: 18,4 Millionen Euro), was einer EBIT-Marge von 20 Prozent zum Umsatz (Q3-YTD-16/17: 20 %) und 18 Prozent zur Gesamtleistung (Q3-YTD-16/17: 18 %) entspricht. Das EBT (Gewinn vor Steuern) wächst ebenfalls deutlich um 13 Prozent auf 20,5 Millionen Euro (Q3-YTD-16/17: 18,1 Millionen Euro), die EBT-Marge beläuft sich damit auf 20 Prozent zum Umsatz (Q3-YTD-16/17: 19 %) bzw. 18 Prozent zur Gesamtleistung (Q3-YTD-16/17: 18 %). Mit 61 Prozent zur Gesamtleistung (Q3-YTD-16/17: 61 %) und 57 Prozent zum Umsatz (Q3-YTD-16/17: 57 %) liegt die Gross-Marge (Umsatz/Gesamtleistung abzüglich Material- und Personalaufwand der Produktion) erneut auf dem hohen Niveau des vergleichbaren Vorjahreszeitraums.

Vor dem Hintergrund der dynamischen Auftragslage und in Vorbereitung auf das erwartete starke vierte Quartal erhöhen sich die Vorräte auf 38,3 Millionen Euro (30. September 2017: 32,7 Millionen Euro). Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, die bereits in Rechnung gestellte Systemlieferungen von 39,8 Millionen Euro sowie nach der Percentage of Completion-Methode angesetzte Forderungen von 53,2 Millionen Euro umfassen, verringern sich auf 93,0 Millionen Euro (30. September 2017: 98,0 Millionen Euro). Der operative Cash-Flow beläuft sich im Berichtszeitraum auf 18,3 Millionen Euro (Q3-YTD-16/17: 23,3 Millionen Euro). Fortgesetzte Maßnahmen zur Produktivitäts- und Effizienzsteigerung in den Fertigungsprozessen sowie die gezielte Erweiterung des Managements in den Regionen im Bereich „Operations und Produktion“ sind bereits geplant und werden in den nächsten Quartalen zusätzliche Potenziale heben.

Das Unternehmen hat in diesem Jahr eine Dividende von 2,6 Millionen Euro ausgezahlt – 0,5 Millionen höher als im Vorjahr (Q3-YTD-16/17: 2,1 Millionen Euro) – und einen leicht gestiegenen Netto-Cash-Flow von 5,6 Millionen Euro (Q3-YTD-16/17: 5,3 Millionen Euro) erzielt. Auch die Nettoliquidität erhöht sich nach dem vollständigen Abbau der Nettoverschuldung in den vorangegangenen Quartalen weiter auf 4,4 Millionen Euro (30. September 2017: -1,3 Millionen Euro). Das Ergebnis je Aktie (EPS) nach Steuern legt um 16 Prozent auf 0,66 Euro zu (Q3-YTD-16/17: 2,85 Euro bzw. 0,57 Euro angepasst auf die höhere Aktienanzahl nach dem Aktiensplit am 23. Mai 2018 zur besseren Vergleichbarkeit).

Die starke internationale Positionierung macht ISRA zu einem der am besten global aufgestellten Anbieter der Machine Vision-Branche. Das globale Netzwerk aus mehr als 25 Standorten weltweit wird auch in Zukunft weiter ausgebaut, da die kontinuierliche internationale Expansion in bedeutenden industriellen Zentren einen wichtigen Faktor für zukünftigen Erfolg darstellt. Im dritten Quartal bewegen sich die Ergebnisse in allen Regionen erneut auf hohem Niveau: In Europa notiert das Unternehmen deutlich zweistellige Zuwachsraten. Auch in Asien übertreffen die Umsätze das bereits erfolgreiche Vorjahr. Auf den amerikanischen Märkten ist eine ähnliche Dynamik wie im Vergleichszeitraum des Vorjahres zu verzeichnen. Mit der Erweiterung des lokalen Managements plant ISRA in einem aktuell positiven Marktumfeld – insbesondere in Nordamerika – weitere Umsatzpotenziale zu erschließen.

Sowohl im Bereich Surface Vision als auch in Industrial Automation wurde im Berichtszeitraum erneut deutliches Wachstum erzielt. Mit den innovativen Robot Vision- und Inline-Messtechnik-Produkten im Segment

Industrial Automation beliefert ISRA eine breite Kundenbasis internationaler Automobilhersteller – darunter namhafte Premium-Produzenten – sowie branchenführende Unternehmen weiterer Industrien. Deutliche Umsatzimpulse konnten auf der diesjährigen AUTOMATICA, einer der bedeutendsten Messen für Industrieautomatisierung, generiert werden. Neben den erfolgreichen Lösungen für 3D Montage, vollautomatische Lackinspektion von Karosserien, 3D Inline-Messtechnik und Klebnahtinspektion verzeichneten insbesondere die für INDUSTRIE 4.0 vorbereiteten „TOUCH & AUTOMATE“-Produkte mit einem neuartigen Multi-Stereo-Ansatz eine starke Nachfrage. Die Umsätze steigen gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreszeitraum um 12 Prozent auf 25,5 Millionen Euro (Q3-YTD-16/17: 22,8 Millionen Euro). Das Segment-EBIT wächst um 14 Prozent auf 5,1 Millionen Euro (Q3-YTD-16/17: 4,5 Millionen Euro) – eine Marge von 18 Prozent zur Gesamtleistung des Segments (Q3-YTD-16/17: 18%).

Der Umsatz im Bereich Surface Vision erhöht sich um 10 Prozent auf 77,4 Millionen Euro (Q3-YTD-16/17: 70,5 Millionen Euro). Das EBIT steigt auf 15,7 Millionen Euro (Q3-YTD-16/17: 13,9 Millionen Euro), und erreicht damit eine Marge von 19 Prozent zur Gesamtleistung des Segments (Q3-YTD-16/17: 18%). Zusätzlich zu dem Rahmenauftrag für die Inspektion von Dünnglas für Displayanwendungen (Pressemitteilung vom 26. April 2018) notiert der Geschäftsbereich Glas weitere Auftragseingänge, insbesondere aus Asien. In der Metallindustrie erzielen die Prozessanalysemodule zur Qualitätssteigerung und Produktionsoptimierung sowie 3D-Inspektionslösungen, die zu Anfang der Wertschöpfungskette zum Einsatz kommen und späteren Ausschuss minimieren, weiteres Umsatzwachstum. Im Geschäftsfeld Plastics wurden aus historischen Gründen Umsätze mit über 40 verschiedenen Materialien – zum Teil auch außerhalb der Kunststoffindustrie – zusammengefasst. ISRA stellt den Bereich Plastics strategisch mit einem erweiterten Fokus auf innovative Materialien noch breiter auf, was sich auch in der Namensänderung zu ADVANCED MATERIALS widerspiegelt. Mit dieser erweiterten Ausrichtung adressiert das Unternehmen zusätzliche Umsatzpotenziale und verstärkt gleichzeitig den internationalen Vertrieb für eine gezielte Ansprache dieser Kunden. Die Produktinnovationen für die Inspektion von Druckerzeugnissen wurden im Markt gut aufgenommen, die Geschäftsdynamik bewegt sich auf hohem Niveau. In der Papierindustrie führen die kostenoptimierten Produkte zu signifikanten Umsatzsteigerungen; nicht zuletzt profitiert die Entwicklung des Geschäftsfeldes auch von der Verstärkung im Management. Der Bereich Security – früher Specialty Paper – erweitert das Produktportfolio von spezialisierten Inspektionslösungen für Hochsicherheitspapier auf die vollautomatisierte Qualitätssicherung für den Hochsicherheitsdruck und legt deutlich zu. In der Solarbranche entwickeln sich die Umsätze ebenfalls positiv, zusätzliche Potenziale werden von den „CONNECTED PHOTOVOLTAICS 4.0“-Software-Werkzeugen für eine hohe Qualität in der Mehrlinienproduktion – auch an verschiedenen Standorten – erwartet. Im noch jungen Geschäftsbereich Halbleiter hat das Unternehmen erfolgreich weitere strategische Aufträge akquiriert und führt die Markteinführung in Asien konzentriert fort. Serviceprodukte leisten im dritten Quartal erneut einen zweistelligen Umsatzbeitrag. Um den Anteil des Servicebereichs am Gesamtumsatz weiter zu erhöhen, wird das Management in den kommenden Monaten verstärkt.

ISRA untermauert das kontinuierliche operative Wachstum stets mit der Erweiterung der personellen Strukturen und positioniert erfahrene Manager in strategisch wichtigen Bereichen. Insbesondere entlang der Wertschöpfungskette – auch auf globaler Ebene – in Supply Chain, Operations und Produktion, Digital Business Development und Marketing sowie Vertrieb, schafft das Unternehmen für zukünftige Wachstumsziele fachlich und organisatorisch wichtige Voraussetzungen für das angestrebte Umsatzziel von mehr als 200 Millionen Euro.

In den Regionen liegt ein besonderer Fokus auf dem Ausbau der Infrastruktur sowie der Gewinnung von weiteren Fach- und Führungskräften: Neben zusätzlichen räumlichen Kapazitäten an den Niederlas-

sungen in Shanghai, Sao Paulo, Berlin, Herten und Darmstadt werden an den Standorten in Brasilien, dem Vereinigten Königreich, Indien und den Vereinigten Staaten die Bereiche Vertrieb, Operations sowie das lokale Management verstärkt.

Über das organische Wachstum hinaus sind Akquisitionen von Unternehmen ein wichtiger Bestandteil der langfristigen Strategie. Im Mittelpunkt stehen dabei Zielunternehmen, die ISRA's Technologieportfolio strategisch erweitern, Marktanteile ausbauen sowie neue Märkte erschließen. Das Management verfolgt derzeit mehrere aussichtsreiche Akquisitionsprojekte; für eines dieser Projekte – Zielunternehmen mit einem Umsatz im mittleren zweistelligen Millionen-Euro-Bereich – ist der Prüfprozess bereits weit fortgeschritten. Aufgrund ISRA's robuster Finanzlage mit hohem Eigenkapitalanteil ist die Finanzierung der Akquisition aus vorhandenen Mitteln und der Aufnahme von Fremdkapital eine realistische Option.

Die aktuelle Innovationsdynamik, die mit neuen Produkten kontinuierlich weitere Nachfrage generiert, sowie der Ausbau der Niederlassungen in den verschiedenen Regionen, die Investitionen in marktnahe und strategisch wichtige Bereiche und der hohe Auftragsbestand von ca. 90 Millionen Euro brutto (Vj.: 83 Millionen Euro brutto) bilden eine gute Basis für das traditionell starke vierte Quartal und eine positive Entwicklung in den kommenden Monaten. Für das Geschäftsjahr erwartet das Unternehmen ein Wachstum in Umsatz und EBT im niedrig zweistelligen Prozentbereich. Ertragsseitig plant das Management, die Ergebnismargen weiter auszubauen, mindestens aber das aktuelle hohe Niveau beizubehalten. Die internationale Expansion, die Optimierung von operativer Produktivität und Cash-Flow sowie eine starke Marktposition bleiben im Fokus, um mittelfristig die Umsatzdimension von mehr als 200 Millionen Euro sowohl durch organisches als auch anorganisches Wachstum zu erreichen.

## Unternehmensprofil

Die ISRA VISION AG ist samt Tochtergesellschaften weltweit führend in der Oberflächeninspektion von Bahnmaterialien. Zudem zählt sie zu einem der global führenden Anbieter für Bildverarbeitungsprogramme (Machine Vision) mit Spezialisierung im Bereich 3D Machine Vision, insbesondere für das „3D Robotersehen“.

Kernkompetenz des Unternehmens ist die ISRA-BrainWARE®, eine innovative Software für intelligente Machine-Vision-Systeme. Hier sind das wissenschaftliche Know-How aus Optik, Beleuchtungstechnik, Vermessungstechnik, Physik, Bildverarbeitungs- und Klassifikationsalgorithmen sowie ein komplexes Systemdesign zusammengefasst. Machine Vision ist eine Schlüsseltechnologie der Sehenden Systeme, die das menschliche Auge imitiert. Die heutigen ISRA-Anwendungen fokussieren sich vor allem auf die Automatisierung der Produktion und Qualitätssicherung von Waren und Produkten, die in große, zukunftssträchtige Märkte wie Energie, Healthcare, Nahrung, Mobilität und Information geliefert werden. Zu den Kunden gehören hauptsächlich namhafte Global Player der jeweiligen Branche. Mit mehr als 25 Standorten weltweit ist ISRA überall nah am Kunden und sichert einen optimalen Service und Support.

In den vergangenen siebzehn Jahren ist ISRA bei einer jährlich durchschnittlichen Umsatzsteigerung von ca. 25 Prozent profitabel gewachsen. Derzeit beschäftigt das Unternehmen mehr als 800 Mitarbeiter weltweit.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.isravision.com](http://www.isravision.com).

## Pro-Forma-Konzern-Gesamtleistung-EBITDA-EBIT-Rechnung <sup>1) 3)</sup>

vom 01.10.2017 bis 30.06.2018 in T€

(in T€)	GJ 2017/2018 9 Monate (01.10.17- 30.06.18)		GJ 2016/2017 9 Monate (01.10.16- 30.06.17)		GJ 2017/2018 3 Monate (01.04.18 - 30.06.18)		GJ 2016/2017 3 Monate (01.04.17- 30.06.17)	
Umsatzerlöse	102.815	91 %	93.272	91 %	38.114	92 %	34.363	92 %
Aktivierete Eigenleistungen	9.684	9 %	8.755	9 %	3.540	8 %	2.952	8 %
Gesamtleistung	112.499	100 %	102.027	100 %	41.654	100 %	37.314	100 %
Materialaufwand	21.135	19 %	19.054	19 %	7.977	19 %	7.077	19 %
Personalaufwand ohne Abschreibungen	22.457	20 %	20.450	20 %	8.157	20 %	7.469	20 %
Kosten der Produktion ohne Abschreibungen	43.591	39 %	39.505	39 %	16.134	39 %	14.546	39 %
Gross Profit	68.908	61 %	62.522	61 %	25.521	61 %	22.768	61 %
Forschung und Entwicklung Gesamt	14.623	13 %	13.988	14 %	5.343	13 %	4.987	13 %
Vertrieb und Marketing	20.099	18 %	18.496	18 %	8.183	20 %	6.880	18 %
Verwaltung	3.411	3 %	3.292	3 %	1.247	3 %	1.177	3 %
Vertrieb und Verwaltung ohne Abschreibungen	23.510	21 %	21.788	21 %	9.429	23 %	8.057	22 %
Übrige Sonstige Erträge	1.341	1 %	1.732	2 %	1.009	2 %	378	1 %
EBITDA	32.116	29 %	28.478	28 %	11.757	28 %	10.103	27 %
Abschreibungen	11.388	10 %	10.114	10 %	3.880	9 %	3.398	9 %
Gesamtkosten	49.521	44 %	45.890	45 %	18.652	45 %	16.442	44 %
EBIT	20.728	18 %	18.364	18 %	7.877	19 %	6.704	18 %
Finanzierungsertrag	57	0 %	16	0 %	31	0 %	8	0 %
Finanzierungsaufwand	-273	0 %	-284	0 %	-97	0 %	-88	0 %
Finanzierungsergebnis	-216	0 %	-269	0 %	-66	0 %	-81	0 %
EBT	20.513	18 %	18.095	18 %	7.811	19 %	6.624	18 %
Ertragsteuern	5.968	5 %	5.534	5 %	2.290	5 %	1.956	5 %
Konzernergebnis	14.545	13 %	12.561	12 %	5.520	13 %	4.668	13 %
Davon auf nicht beherrschende Gesellschafter entfallend	118	0 %	95	0 %	60	0 %	36	0 %
Davon auf Aktionäre der ISRA VISION AG entfallend	14.427	13 %	12.466	12 %	5.460	13 %	4.632	12 %
Konzernergebnis je Aktie in € vor Steuern <sup>2)</sup>	0,94		0,83 <sup>5)</sup>		0,36		0,30 <sup>5)</sup>	
Konzernergebnis je Aktie in € <sup>2)</sup>	0,66		0,57 <sup>5)</sup>		0,25		0,21 <sup>5)</sup>	
Zugrunde gelegte Anzahl an Aktien <sup>4)</sup>	21.901.788		21.891.200 <sup>5)</sup>		21.906.200		21.891.200 <sup>5)</sup>	

<sup>1)</sup> Nach IFRS/IAS ungeprüft

<sup>2)</sup> Ergebnis je Aktie unverwässert und verwässert

<sup>3)</sup> Diese Pro-Forma-Darstellung ist eine ergänzende Darstellung in Anlehnung an die ausführliche Darstellung aus den Vorjahren und für den vorliegenden IFRS-Quartalsabschluss kein Abschluss-Bestandteil.

<sup>4)</sup> Gewichtete Anzahl Aktien

<sup>5)</sup> Die Vorjahresangabe wurde aufgrund der Vergleichbarkeit infolge des Aktiensplits angepasst.

Die ISRA VISION AG veröffentlicht auf freiwilliger Basis eine an das Gesamtkostenverfahren angelehnte branchentypische Pro-forma-Konzern-Gesamtleistung-EBITDA-EBIT-Rechnung. Die wichtigsten Unterschiede zwischen dem Umsatzkostenverfahren und der Pro-forma-Gesamtleistung-EBITDA-EBIT-Rechnung sind: Die Gewinnmargen steigen, weil sie sich nun auf den Umsatz und nicht mehr auf die Gesamtleistung (Umsatz plus aktivierte Eigenleistungen) beziehen. Aktivierte Eigenleistungen tauchen im Umsatzkostenverfahren nicht mehr auf und werden dem Funktionsbereich F&E zugeordnet. Die Abschreibungen werden auf die entsprechenden Funktionsbereiche verteilt. Das EBIT-Ergebnis und das EBT-Ergebnis der Pro-forma-Konzern-Gesamtleistung-EBITDA-EBIT-Rechnung weichen nicht von der Konzern-Gewinn-und-Verlust-Rechnung, die den IFRS entspricht, ab.

## Konzern-Gewinn-und-Verlust-Rechnung <sup>1) 3)</sup>

vom 01.10.2017 bis 30.06.2018 in T€

(in T€)	GJ 2017/2018 9 Monate (01.10.17-30.06.18)		GJ 2016/2017 9 Monate (01.10.16-30.06.17)		GJ 2017/2018 3 Monate (01.04.18-30.06.18)		GJ 2016/2017 3 Monate (01.04.17-30.06.17)	
Umsatzerlöse	102.815	100 %	93.272	100 %	38.114	100 %	34.363	100 %
Umsatzkosten	44.173	43 %	40.076	43 %	16.310	43 %	14.747	43 %
Bruttoergebnis vom Umsatz (Bruttomarge)	58.642	57 %	53.197	57 %	21.804	57 %	19.616	57 %
Forschung und Entwicklung	14.869	14 %	14.091	15 %	5.084	13 %	4.973	14 %
Gesamtkosten	14.623	14 %	13.988	15 %	5.343	14 %	4.987	15 %
Abschreibungen	10.197	10 %	8.934	10 %	3.494	9 %	2.981	9 %
Zuschüsse	-267	0 %	-77	0 %	-213	-1 %	-45	0 %
Aktivierte Eigenleistungen	-9.684	-9 %	-8.755	-9 %	-3.540	-9 %	-2.952	-9 %
Vertrieb und Marketing	20.620	20 %	19.012	20 %	8.366	22 %	7.065	21 %
Verwaltung	3.499	3 %	3.384	4 %	1.274	3 %	1.209	4 %
Vertrieb und Verwaltung	24.119	23 %	22.396	24 %	9.639	25 %	8.273	24 %
Übrige sonstige Erträge	1.074	1 %	1.655	2 %	796	2 %	334	1 %
Finanzierungsertrag	57	0 %	16	0 %	31	0 %	8	0 %
Finanzierungsaufwand	-273	0 %	-284	0 %	-97	0 %	-88	0 %
Finanzierungsergebnis	-216	0 %	-269	0 %	-66	0 %	-81	0 %
Ergebnis vor Ertragsteuern (EBT)	20.513	20 %	18.095	19 %	7.811	20 %	6.624	19 %
Ertragsteuern	5.968	6 %	5.534	6 %	2.290	6 %	1.956	6 %
Konzernergebnis	14.545	14 %	12.561	13 %	5.520	14 %	4.668	14 %
Davon auf Aktionäre der ISRA VISION AG entfallend	14.427	14 %	12.466	13 %	5.460	14 %	4.632	13 %
Davon auf nichtbeherrschende Gesellschafter entfallend	118	0 %	95	0 %	60	0 %	36	0 %
Konzernergebnis je Aktie in € vor Steuern <sup>2)</sup>	0,94		0,83 <sup>5)</sup>		0,36		0,30 <sup>5)</sup>	
Konzernergebnis je Aktie in € <sup>2)</sup>	0,66		0,57 <sup>5)</sup>		0,25		0,21 <sup>5)</sup>	
Zugrunde gelegte Anzahl an Aktien <sup>4)</sup>	21.901.788		21.891.200 <sup>5)</sup>		21.906.200		21.891.200 <sup>5)</sup>	

<sup>1)</sup> Nach IFRS/IAS ungeprüft

<sup>2)</sup> Ergebnis je Aktie unverwässert und verwässert

<sup>3)</sup> Die Gesellschaft stellt wie im vorangegangenen Jahr ihren Quartalsabschluss nach den International Financial Reporting Standards (IFRS) des International Accounting Standards Board (IASB) auf. Alle am Bilanzstichtag verbindlich anzuwendenden IFRS und Interpretationen (SIC) werden befolgt.

<sup>4)</sup> Gewichtete Anzahl Aktien

<sup>5)</sup> Die Vorjahresangabe wurde aufgrund der Vergleichbarkeit infolge des Aktiensplits angepasst.

## Konzern-Bilanz <sup>2)</sup>

zum 30.06.2018 in T€

(in T€)	30.06.2018 <sup>1)</sup>	30.09.2017
<b>AKTIVA</b>		
<b>Vermögenswerte</b>		
<b>Kurzfristige Vermögenswerte</b>		
Vorräte	38.275	32.667
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	93.024	98.049
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	35.369	29.728
Finanzielle Vermögenswerte	5.912	3.146
Sonstige Forderungen	1.747	1.954
Ertragsteuerforderungen	812	747
<b>Summe kurzfristiger Vermögenswerte</b>	<b>175.139</b>	<b>166.291</b>
<b>Langfristige Vermögenswerte</b>		
Immaterielle Vermögenswerte	110.856	111.682
Sachanlagen	4.902	5.219
Anteile an assoziierten Unternehmen	12	12
Finanzielle Vermögenswerte	1.253	1.083
Latente Steueransprüche	376	730
<b>Summe langfristiger Vermögenswerte</b>	<b>117.400</b>	<b>118.728</b>
<b>Summe Aktiva</b>	<b>292.539</b>	<b>285.019</b>
<b>PASSIVA</b>		
<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten</b>		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	14.620	18.064
Finanzielle Verbindlichkeiten ggü. Kreditinstituten	31.003	30.980
Übrige finanzielle Verbindlichkeiten	9.308	14.450
Rückstellungen	771	945
Ertragsteuerverbindlichkeiten	3.655	4.832
Sonstige Verbindlichkeiten	1.484	1.952
<b>Summe kurzfristiger Verbindlichkeiten</b>	<b>60.839</b>	<b>71.223</b>
<b>Langfristige Verbindlichkeiten</b>		
Latente Steuerschulden	38.917	33.358
Pensionsrückstellungen	3.504	3.390
<b>Summe langfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>42.420</b>	<b>36.747</b>
<b>Summe Verbindlichkeiten</b>	<b>103.259</b>	<b>107.970</b>
<b>Eigenkapital</b>		
Gezeichnetes Kapital	21.906	4.381
Kapitalrücklage	21.722	38.800
Gewinnvortrag	128.810	110.886
Auf die Gesellschafter der ISRA VISION AG entfallendes Konzernergebnis	14.427	20.508
Kumuliertes Sonstiges Ergebnis	587	921
Eigene Anteile	0	- 159
<b>Aktionären der ISRA VISION AG zurechenbarer Anteil am Eigenkapital</b>	<b>187.452</b>	<b>175.338</b>
Auf nicht beherrschende Gesellschafter entfallendes Eigenkapital	1.828	1.710
<b>Summe Eigenkapital</b>	<b>189.280</b>	<b>177.049</b>
<b>Summe Passiva</b>	<b>292.539</b>	<b>285.019</b>

<sup>1)</sup> nach IFRS/IAS ungeprüft

<sup>2)</sup> Die Gesellschaft stellt wie im vorangegangenen Jahr ihren Quartalsabschluss nach den International Financial Reporting Standards (IFRS) des International Accounting Standards Board (IASB) auf. Alle am Bilanzstichtag verbindlich anzuwendenden IFRS und Interpretationen (SIC) werden befolgt.

## Konzern-Kapitalflussrechnung <sup>1) 2)</sup>

vom 01.10.2017 bis 30.06.2018 in T€

(in T€)	01.10.2017 bis 30.06.2018	01.10.2016 bis 30.06.2017
<b>Konzernergebnis</b>	<b>14.545</b>	<b>12.561</b>
Ertragsteuerzahlungen	-4.498	-3.998
Veränderung der aktiven und passiven latenten Steuern	5.913	4.203
Veränderung der Rückstellungen	-60	-744
Abschreibungen	11.388	10.114
Veränderung der Vorräte	-5.418	-1.257
Veränderung Kundenforderungen und andere Vermögenswerte	2.352	2.775
Veränderung Lieferantenverbindlichkeiten und sonstige Verbindlichkeiten	-6.176	-646
Finanzergebnis	216	269
Sonstige zahlungsunwirksame Veränderungen	68	40
<b>Cash-Flow aus Geschäftstätigkeit</b>	<b>18.328</b>	<b>23.317</b>
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-776	-748
Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte	-9.684	-8.755
Unternehmenserwerb	-317	0
<b>Cash-Flow aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-10.777</b>	<b>-9.503</b>
Einzahlungen aus dem Verkauf eigener Anteile	606	0
Gewinnausschüttungen	-2.585	-2.102
Einzahlungen aus der Aufnahme von Finanzschulden	23	0
Rückzahlungen von Finanzschulden	0	-4.985
Zinseinzahlungen	57	16
Zinsauszahlungen	-273	-284
<b>Cash-Flow aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-2.172</b>	<b>-7.355</b>
Wechselkursbedingte Wertänderungen des Finanzmittelfonds	263	-1.193
<b>Veränderung des Finanzmittelfonds</b>	<b>5.641</b>	<b>5.266</b>
<b>Netto-Cash-Flow</b>		
Finanzmittelfonds am 30.09.2017/30.09.2016	29.728	16.919
Finanzmittelfonds am 30.06.2018/30.06.2017	35.369	22.185

<sup>1)</sup> Nach IFRS/IAS ungeprüft

<sup>2)</sup> Die Gesellschaft stellt wie im vorangegangenen Jahr ihren Quartalsabschluss nach den International Financial Reporting Standards (IFRS) des International Accounting Standards Board (IASB) auf. Alle am Bilanzstichtag verbindlich anzuwendenden IFRS und Interpretationen (SIC) werden befolgt.

## Entwicklung des Konzern-Eigenkapitals <sup>1) 2)</sup>

vom 01.10.2017 bis 30.06.2018 in T€

(in T€)	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Eigene Anteile	Andere nicht erfolgs-wirksame Änderungen des Eigenkapitals	Gewinnvortrag	Konzernergebnis nach Anteilen anderer Gesellschafter	Aktionäre der ISRA VISION AG zurechenbarer Anteil am Eigenkapital	Anteile anderer Gesellschafter	Eigenkapital
Stand 30.09.2017	4.381	38.800	- 159	921	110.886	20.508	175.338	1.710	177.049
Gewinnvortrag	0	0	0	0	20.508	-20.508	0	0	0
Kapitalerhöhung (Umwandlung Kapitalrücklage aufgrund des Aktiensplits)	17.525	- 17.525	0	0	0	0	0	0	0
Kauf Eigene Anteile	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Verkauf Eigene Anteile	0	447	159	0	0	0	606	0	606
Ausschüttung	0	0	0	0	-2.585	0	-2.585	0	-2.585
Veränderung von Anteilen nicht beherrschender Gesellschafter	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtergebnis	0	0	0	-334	0	14.427	14.093	118	14.211
Stand 30.06.2018	21.906	21.722	0	587	128.810	14.427	187.452	1.828	189.280

<sup>1)</sup> Nach IFRS ungeprüft

<sup>2)</sup> Die Gesellschaft stellt wie im vorangegangenen Jahr ihren Quartalsabschluss nach den International Financial Reporting Standards (IFRS) des International Accounting Standards Board (IASB) auf. Alle am Bilanzstichtag verbindlich anzuwendenden IFRS und Interpretationen (SIC) werden befolgt.

## Entwicklung des Konzern-Eigenkapitals <sup>1) 2)</sup>

vom 01.10.2016 bis 30.06.2017 in T€

(in T€)	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Eigene Anteile	Andere nicht erfolgs-wirksame Änderungen des Eigenkapitals	Gewinnvortrag	Konzernergebnis nach Anteilen anderer Gesellschafter	Aktionäre der ISRA VISION AG zurechenbarer Anteil am Eigenkapital	Anteile anderer Gesellschafter	Eigenkapital
Stand 30.09.2016	4.381	38.800	- 159	1.833	95.432	17.556	157.843	1.495	159.338
Gewinnvortrag	0	0	0	0	17.556	- 17.556	0	0	0
Kauf Eigene Anteile	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Verkauf Eigene Anteile	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausschüttung	0	0	0	0	-2.102	0	-2.102	0	-2.102
Veränderung von Anteilen nicht beherrschender Gesellschafter	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtergebnis	0	0	0	- 1.993	0	12.466	10.473	95	10.568
Stand 30.06.2017	4.381	38.800	- 159	- 160	110.886	12.466	166.214	1.590	167.804

<sup>1)</sup> Nach IFRS ungeprüft

<sup>2)</sup> Die Gesellschaft stellt wie im vorangegangenen Jahr ihren Quartalsabschluss nach den International Financial Reporting Standards (IFRS) des International Accounting Standards Board (IASB) auf. Alle am Bilanzstichtag verbindlich anzuwendenden IFRS und Interpretationen (SIC) werden befolgt.

## Bericht aus den Segmenten nach Geschäftsfeldern <sup>1) 2)</sup>

für ausgewählte Positionen der Gewinn- und Verlustrechnung in T€

(in T€)	Industrial Automation Division		Surface Vision Division	
	01.10.17 - 30.06.18	01.10.16 - 30.06.17	01.10.17 - 30.06.18	01.10.16 - 30.06.17
Umsatz	25.464	22.801	77.351	70.472
EBIT	5.075	4.471	15.654	13.893

<sup>1)</sup> Nach IFRS ungeprüft

<sup>2)</sup> Die Gesellschaft stellt wie im vorangegangenen Jahr ihren Quartalsabschluss nach den International Financial Reporting Standards (IFRS) des International Accounting Standards Board (IASB) auf. Alle am Bilanzstichtag verbindlich anzuwendenden IFRS und Interpretationen (SIC) werden befolgt.

### Weitere Informationen

ISRA VISION AG  
Industriestraße 14  
64297 Darmstadt  
Germany

Tel.: +49 (0) 6151 948-0  
Fax: +49 (0) 6151 948-140  
Internet: [www.isravisision.com](http://www.isravisision.com)

Investor Relations  
E-Mail: [investor@isravisision.com](mailto:investor@isravisision.com)

Isabel Heinen  
Tel.: +49 (0) 6151 948 - 209

Susanne Becht  
Tel.: +49 (0) 6151 948 - 212